

Interfraktioneller Antrag im Bezirksausschuss 22

Zur Sitzung des Bezirksausschusses am 18.09.2019

Aufwertung durch Neuplanung des Kleinkinderspielplatzes an der Hohenesterstraße

Die Landeshauptstadt München, Baureferat HA Gartenbau, wird gebeten, den Kleinkinderspielplatz im Grünzug östlich der Hohenesterstraße neu zu planen und diesen zu vergrößern. Das vorhandene alte und abgenutzte Spielgerät soll zurückgebaut und bei einem Neubau eine Aufwertung durch weitere und mit höherem Spielwert versehene Spielgeräte wie 2 verschiedene Schaukeleinrichtungen, einem Multifunktions-Klettergerüst udgl. berücksichtigt werden.

Begründung:

Spielplätze sind ein wichtiger Ort, um den Kindern der Umgebung wohnortnah eine Abwechslung zu geben, neue Freunde kennen zu lernen und den Spieltrieb auszuleben.

Der Kleinkinderspielplatz in der Grünanlage an der Hohenesterstraße wird sehr gut angenommen. Dies liegt auch nicht zuletzt daran, dass es in der Umgebung keine Angebote für kleine Kinder gibt und durch die Nachverdichtung auch immer mehr Familien und Kinder in die Umgebung ziehen.

Leider ist die Spielplatzanlage sehr klein. Eine Erweiterung und Aufwertung ist im Bestand ohne Umplanungsmaßnahmen nicht mehr möglich.

Die vorhandenen Spielgeräte sind nun schon in die Jahre gekommen, abgenützt und besitzen dadurch einen geringeren Spielwert. Wir bitten hier um eine Modernisierung, wobei eine Kleinkinderrutsche -wie derzeit vorhanden- nicht fehlen darf.

Daher bitten wir um eine Neuplanung der Anlage. Hierbei sollen auch interessantere Spielgeräte wie eine Schaukeleinrichtung mit 2 Schaukelbrettern und zusätzlich eine Vogelnestschaukel für Kleinkinder, sowie Multikletteranlagen mit einbezogen werden.

Sebastian Kriesel, Bezirksausschussvorsitzender, CSU-Fraktion

Brigitta Bacak, Vorsitzende Unterausschuss Soziales, SPD-Fraktion

Franz Federmann, Vorsitzender Unterausschuss Bildung, CSU-Fraktion

Johann Sauerer, Stadtrat, CSU-Fraktion

Barbara Ney, Grüne-Fraktion